



BUNDESARBEITSKAMMER

PRINZ EUGEN STRASSE 20-22  
1040 WIEN  
T 01 501 65

Bundesministerium für Bildung und Frauen  
Minoritenplatz 5  
1010 Wien

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Bearbeiter/in	Tel <b>501 65</b> Fax <b>501 65 4</b>	Datum
BMBF- 13.850/0004- Präs. 10/2016	BAK/BP	Renate Belschan- Casagrande	DW 3108 3108	22.06.2016

Beschlussreifer Entwurf einer Verordnung der Bundesministerin für Bildung und Frauen, mit der die Verordnung über die Lehrpläne der humanberuflichen Schulen geändert wird; Bekanntmachung der Lehrpläne für den Religionsunterricht sowie Bekanntmachung, mit der die Bekanntmachung betreffend die Lehrpläne für den Religionsunterricht an humanberuflichen Schulen geändert wird; Begutachtungs- und Konsultationsverfahren

**In dem vorliegenden Verordnungsentwurf wird die Anpassung an die mit der „neuen Oberstufe“ verbundene Semesterorientierung in den Lehrplänen der humanberuflichen Schulen vorgenommen. Die Bildungs- und Lehraufgaben sowie der Lehrstoff der einzelnen Unterrichtsgegenstände werden als Kompetenzmodule ausgewiesen und auf die einzelnen Semester aufgeteilt.**

**Die Bundesarbeitskammer (BAK) begrüßt den vorliegenden Verordnungsentwurf und erhebt keinen Einwand.**

Die BAK begrüßt, dass sich die Ausbildung an den humanberuflichen Schulen auf Basis der neuen Lehrpläne – laut Zielformulierung – mehr an den Bedürfnissen der Lernenden und am Bedarf des Arbeitsmarktes orientieren möchte. Um die Kompetenzorientierung im Sinne der vorliegenden Lehrpläne im Unterricht umsetzen zu können, ist das dafür notwendige pädagogische, didaktische und methodische Wissen erforderlich. Daher sollte auch sichergestellt sein, dass für alle Lehrenden entsprechende Fortbildungsveranstaltungen zur Umsetzung der Kompetenzorientierung angeboten werden und die in der Ausbildung stehenden LehrerInnen bestens darauf vorbereitet werden.

Die BAK begrüßt weiters, dass die ein- und zweijährigen humanberuflichen Fachschulen umbenannt werden in „Einjährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe“ sowie in „Zweijährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe“. Diese Umbenennung entspricht einer zeitgemäßen Bezeichnung für diese Schulen.

Ebenfalls befürwortet wird von der BAK die Überführung von einzelnen Schulversuchen bei den humanberuflichen Schulen in das Regelschulwesen.

Rudi Kaske  
Präsident  
F.d.R.d.A

Melitta Aschauer-Nagl  
iV des Direktors  
F.d.R.d.A